



Krönender Abschluss war der Augenblick am Ostersonntag, in dem die ganze Gruppe gasgefüllte Ballons gen Himmel fliegen ließ. Die Finder des Ballons wurden durch die angehängten Zettel animiert, über die Botschaft von der Auferstehung nachzudenken und sich vielleicht dem Vertrauen, aber auch den Zweifeln der Teilnehmer anzuschließen.

## Freiräume – Lebens(t)räume

Inspiziert von der Jugendaktion „Bündnis für Freiräume“ haben sich Eltern, Kinder und Jugendliche bei der diesjährigen „Karwoche und Ostern für Familien“ in Coesfeld auf die Suche nach Freiräumen und ihren Grenzen, nach den eigenen Lebensträumen und deren Verwirklichungsmöglichkeiten gemacht. Dabei hat sich gezeigt: das ist ein Thema, das alle betrifft! Durch ein großes Loch in der Wand brachen die Familien bei den Familienfotos aus ihrem Alltag aus – hinein in eine Woche, voller Spaß und Zusammenhalt, guten Gesprächen und bewegenden Gottesdiensten mit mitreißender Musik.

Das ehrenamtliche Team unter der Leitung von Diözesanpräses Franz Westerkamp und Bildungsreferentin Carolin Olbrich hat für alle Al-

tersstufen wieder ein spannendes Programm auf die Beine gestellt. Die einen besichtigten die Polizeiwache, die anderen diskutierten heiße politische Themen. Die nächsten kamen mit einigen älteren Coesfeldern über Themen wie Freiheit und Lebensträume in span-



Das Team

nende Gespräche. Wieder andere erforschten, was ihnen Kraft gibt, den Lebensträumen näher zu kommen, auch wenn dabei Wüstenzei-

ten durchlebt werden müssen. Auch wurde überlegt, wie man am besten wieder einmal etwas Verrücktes tun könnte. Besonderen Spaß brachte das übergreifende Programm, bei dem es galt, phantasievolle Spiele zu erfinden, Asterix und Obelix mit den ersehnten Wildschweinen zu versorgen und dem Prinzen zu helfen, die arme Prinzessin aus den Fängen des Drachens zu befreien... Die Woche wäre aber nur halb so mitreißend, wenn nicht große und kleine Teilnehmer mit Esprit ihre Fähigkeiten zum Gelingen der Woche einbringen würden: So zeigte der Gast aus São Thomé mit viel Rhythmus im Blut, wie man in seiner Heimat tanzt. Andere bereiteten Impulse vor oder brachten ihr musikalisches Talent zum Einsatz.

CAROLIN OLBRICH